

Datenblatt

Angebot zu

Geschlechterspezifische Jugendarbeit und Jugendgesundheitsförderung mit Schwerpunkt Mädchenarbeit und Mädchengesundheitsförderung

Titel: „Talk about... smoking – Mit Mädchen darüber sprechen“

Detaillierte Angebotsbeschreibung:

Der Einstieg in den Zigarettenkonsum findet immer früher statt, immer mehr Mädchen rauchen regelmäßig. Damit sie erst gar nicht zur Zigarette greifen bzw. ihnen der Ausstieg aus dem Rauchverhalten erleichtert wird, ist ein nichtmoralisierender Umgang, der die spezifischen Funktionen des Rauchens von Mädchen berücksichtigt, von zentraler Bedeutung. In den ersten Jahren des Tabakkonsums steht für viele Raucherinnen weniger der Ausstieg, sondern eher eine Veränderung des Rauchverhaltens im Vordergrund. Ein erster Schritt in Richtung Rauchfreiheit ist es daher, mit den Mädchen ins Gespräch zu kommen, um eine Einstellungs- und Verhaltensänderung anzuregen bzw. um zu einem Rauchstopp zu motivieren.

Inhalte:

- **„Wie ist das eigentlich...?“**
 - Nikotin, Inhaltsstoffe und deren Wirkungen
 - Wasserpfeife & Co
- **„Aller Anfang...“**
 - Entstehungsbedingungen des Rauchverhaltens
 - Funktionen des Tabakkonsums
- **„Die Geister, die ich rief, werd ich nicht mehr los...“**
 - Entwicklung der Abhängigkeit von der Zigarette
 - Gesprächsführung – mit Mädchen darüber reden
- **„Aufhören - aber wie?“**
 - Hilfreiche Interventionen zum Rauchstopp
 - Entwöhnungsangebote für Jugendliche
- **„Unsere Einrichtung – Rauchfrei?“**
 - Tabakprävention in der Jugendarbeit
 - Wege zur rauchfreien Jugendeinrichtung
- **„Mythen und Irrtümer“**
 - Rauchen macht schlank
 - „Ich rauche selbst und kann das nicht anspreche.“
- **„Ich rauche selbst...“**
 - Reflexion des eigenen Tabakkonsums
 - Möglichkeiten konstruktiver Gesprächsführung mit Jugendlichen

Ziele:

- Kenntnis relevanter Informationen zum Thema „Mädchen und Tabakkonsum“
- „Einstieg vermeiden...“ - Hilfestellungen für einen präventiven Umgang
- „Ausstieg erleichtern...“ - Erhöhung der Handlungskompetenz im Umgang mit rauchenden Mädchen

Inhaltliche Schwerpunkte und Dauer des Seminars können individuell nach Zielsetzung vereinbart werden.

Form und Methoden:

Seminar mit theoretischen Inputs, Gruppenarbeiten, Diskussionen, praktischen Übungen und Reflexionseinheiten

Die Empfehlungen basieren auf wissenschaftlich anerkannten Richtlinien für die Tabakentwöhnung.

Zielgruppe:

Frauen und Männer, die im schulischen und außerschulischen Bereich tätig sind (z.B. Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereine, etc.) bzw. interessierte Eltern

Dauer:

2 bis 6 Stunden (nach Vereinbarung)

Maximale Gruppengröße:

15 TeilnehmerInnen

Kosten:

75 €/Stunde + Fahrtkosten 0,42 €/km (max. 90 €)

Qualifikationen:

Ausbildung(en) und Weiterbildung(en):

- Diplomstudium Psychologie, Graz
- Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin (BÖP)
- Tabakentwöhnungsexpertin (Wissenschaftlicher Aktionskreis Tabakentwöhnung WAT e.V.)
- MultiplikatorInnen-Fortbildung „Motivierende Ansprache als Kurzintervention in der Tabakentwöhnung/Entwöhnungsberatung“ (Rauchfrei Dabei)
- Sozialpädagogische Familienbetreuerin (Caritas, Graz)
- Lebens- und Trauerbegleiterin (EIFAH)

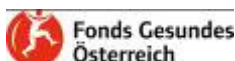
Berufserfahrungen, Erfahrungen in der Arbeit mit Mädchen, Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:

Tabakprävention:

- Raucherentwöhnung „Rauchfrei in 6 Wochen“ im Rahmen von Gruppen- und Einzelberatung, Raucherinnenberatung für Schwangere

Das Frauengesundheitszentrum führt das Projekt **MÄDCHENGESUNDHEIT STEIERMARK** in den Bezirken Deutschlandsberg, Graz, Hartberg und Leibnitz durch.

Unterstützt von



- Frauenspezifische Entwöhnungsberatung im Frauengesundheitszentrum
- Betriebliche Tabakprävention
- MultiplikatorInnenschulungen für Gesundheitsberufe (z.B. Hebammen, Familienbetreuerinnen, AmtsärztInnen, ApothekerInnen) im Rahmen der Tabakpräventionsstrategie Steiermark
- ExpertInnenchat „To smoke or not to smoke“ (Stadtgemeinde Bruck/Mur)
- Stationäre Raucherentwöhnung, Betriebliche Raucherentwöhnung (VAEB, Josefhof, Graz)

Gesundheitsförderung

- Konzeption, Leitung und Durchführung gesundheitspsychologischer Präventionsprogramme: u.a. in den Bereichen Stressprävention, Training für übergewichtige Kinder und Jugendliche (VAEB, Josefhof, Graz)

Beratung von Kindern und Jugendlichen

- Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Familien: Systemische Familienberatung, Mobil betreutes Jugendwohnen, Erziehungshilfe (JOVITA, Jugend am Werk Steiermark)
- Beratung und Begleitung von Jugendlichen mit sozialen, körperlichen, psychischen bzw. kognitiven Beeinträchtigungen (BBRZ Kapfenberg)
- Gruppen für Kinder und Jugendliche nach Trennung/Scheidung/Tod (u.a. Rainbows)

Erwachsenenbildung

- ReferentInnentätigkeit in der Ausbildung für Tagesmütter (Volkshilfe)
- Leitung der Diagnostikwochen für berufliche WiedereinsteigerInnen, Perspektivenentwicklung, Psychologische Gruppen- und Einzelberatung (bfi Kapfenberg)
- Supervision und Coaching

Kontaktdaten

Name: Mag^a. Claudia Wallner-Schatzdorfer
Selbständig tätig als Klinische und Gesundheitspsychologin
Adresse: Brandstetterstraße 16, 8600 Bruck/Mur
Telefon: 0699/129 30 310
E-Mail: dibebe@gmx.at